



# Zusammenarbeit der Koordinierungsstelle und des Kompetenzzentrums Weiterbildung Allgemeinmedizin Hessen

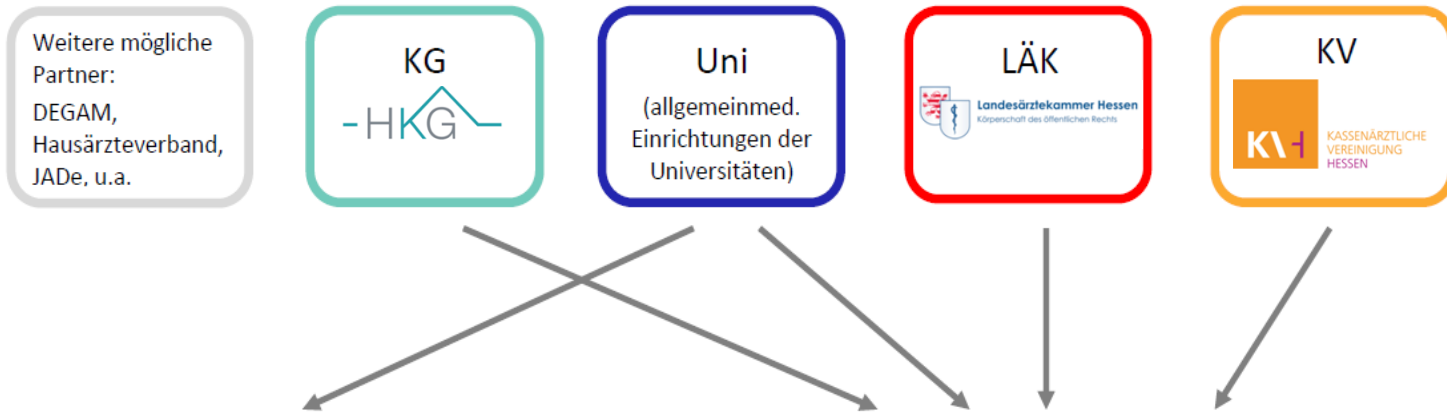
Evelyn Vollmer, KV Hessen

Dr. Monika Sennekamp, Kompetenzzentrum

Berlin, 28.06.2017



# Modell Hessen: Förderung aus einem Guss




### Kompetenzzentren Weiterbildung Allgemeinmedizin

Angesiedelt an den allgemeinmedizinischen Einrichtungen der 37 Universitäten mit medizinischen Fachbereichen

Aufgaben:

- Nahtloser Übergang von Aus-
- Weiterbildungskolleg Allgemeinmedizin
  - Seminarprogramm
  - Mentorenprogramm
  - Train the trainer-Konzepte
- Unterstützung und Beratung von Auszubildenden
- Kontinuierliche Evaluation und Qualitätssicherung



HESSISCHER GESUNDHEITSPAKT 2.0  
FÜR DIE JAHRE 2015 BIS 2018

Zusätzlich:



- Kassenärztliche Vereinigung Hessen
- Landesärztekammer Hessen
- Junge Hessische Allgemeinmediziner (JEMA) e.V.
- Hessische Krankenhausgesellschaft e.V.
- Hessischer Apothekerverband e.V.
- Landesärztekammer Hessen
- Liga der Freien Wähler/Hessische in Hessen e.V.
- Bundesverband praktischer Ärzte/Ärztinnen Deutschlands e.V. (D.B.P.A.)
- Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen in Hessen
- Hessischer Landtag
- Hessischer Städtetag
- Hessischer Städtischer Gesundheitsrat
- Hessischer Städtischer Gesundheitsrat
- Institut für Allgemeinmedizin der Goethe-Universität Frankfurt
- Abteilung Allgemeinmedizin, Präventive und Rehabilitative Medizin der Philipps-Universität Marburg
- Hessische Landesregierung

### Koordinierungsstelle Weiterbildung Allgemeinmedizin

Angesiedelt bei KV oder LÄK, je ein Vertreter der vier Partner im Lenkungsausschuss zur Steuerung der Koordinierungsstelle

Aufgaben:

- Weiterbildungsförderung, Umsetzung
- Förderung und Beratung von Weiterbildungsberechtigten
- Entwicklung von Musterverträgen
- Jobbörse
- Informationsveranstaltungen
- Niederlassungsförderung

Vereinbarung zur Förderung der Weiterbildung in der Allgemeinmedizin in der ambulanten und stationären Versorgung vom 21.02.2008

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG), Berlin, und die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), Berlin, und der Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband, Berlin), nachstehend Vertragspartner, schließen

in Einmütigkeit mit dem Verband der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV-Verband), Köln, und im Besonderen mit der Bundesärztekammer (BÄK), Berlin, auf der Grundlage von Artikel 8 Abs. 2 GKV-SGG i. d. F. des GKV-SGG v. 15.12.2008 folgende Vereinbarung

1. Zielsetzung der Vereinbarung 1.1. Zielsetzung




# Basis der Zusammenarbeit: Vereinbarung

**Alte Vereinbarung aus 2012 wurde am 01.04.2017 angepasst!**

## Inhalt der Vereinbarung:

- Aufgaben der vier Partner *überarbeitet*
- Organisation der Gremien *alt*
- Datenschutz *neu*
- Haftungsfragen *neu*



**Vereinbarung**

zur Einrichtung und zum Betrieb einer Koordinierungsstelle Hessen (KoStA) sowie eines Kompetenzzentrums Hessen (KW) im Rahmen der Förderung der Weiterbildung in der Allgemeinmedizin in der ambulanten und stationären Versorgung

Die Hessische Krankenhausgesellschaft (HKG), Frankfurter Straße 10-14, 65760 Eschborn

und

die Kassenärztliche Vereinigung Hessen (KVH), Europa-Allee 90, 60486 Frankfurt am Main

und

die Landesärztekammer Hessen (LÄKH), Im Vogelsgesang 3, 60488 Frankfurt

und

die Goethe-Universität Frankfurt am Main, vertreten durch die Präsidentin, Theodor-W.-Adorno-Platz 1, 60323 Frankfurt am Main,  
Ausführender Projektverantwortlicher: Prof. Dr. Ferdinand M. Gerlach MPH (Institut für Allgemeinmedizin)  
stellvertretend für die Einrichtungen der Allgemeinmedizin der Universitäten in Frankfurt am Main und Marburg. Als federführende universitäre Einrichtung in Hessen wird das Institut für Allgemeinmedizin in Frankfurt benannt.

- nachstehend Partner<sup>1</sup> der Vereinbarung -

<sup>1</sup> Im nachfolgenden Text der Vereinbarung wird die maskuline Form aller Personen als neutrale und einheitliche Bezeichnung verwendet (Partner / Partnern) und integriert hiermit auch die feminine Form des Wortes.



Seite 1



# Organisation: Geschäftsordnung für Lenkungsgruppe und Beirat

Gremien	Vorsitz	Treffen	Aufgabe	Mitglieder
Lenkungsgruppe	Alternierend die HKG und KVH im Rhythmus von 2 Jahren	3-4 x jährlich	Steuerung der Koordinierungsstelle	HKG Universitäten (Marburg/Frankfurt) LÄKH KV Hessen
Beirat	Gewählt aus dem Kreis der Mitglieder für 2 Jahre	2 x jährlich	Beratende Funktion zur Ausrichtung und Weiterentwicklung der Koordinierungsstelle	Jeweils 1 Vertreter: Hesa/Jade, Weiterbilder, LÄKH, HKG, KVH. Hausärzterverband, Krankenkassen, Landesregierung, Landkreistag, Uni Frankfurt, Uni Marburg
<b>Zusätzlich:</b>				
Arbeitstreffen		Regelmäßige Termine und bei Bedarf	Planung gemeinsamer Aktivitäten, gegenseitige Information, Abstimmung	Kompetenzzentren, Koordinierungsstelle



# Aufgaben: Koordinierungsstelle

- Informations- und Vermittlungsplattform
  - Jobbörse
  - Internetseite mit Download-Bereich
- Anlauf- und Auskunftstelle für Weiterbilder, Ärzte in Weiterbildung, Praxen, Quer- und Wiedereinsteiger, Studierende
- Gründung und Betreuung der Weiterbildungsverbände
- Öffentlichkeitsarbeit
  - Gründer- und Abgeberforum
  - Nachwuchskampagne
- Administration der Gremien

## Zahlen:

- Ca. 100 erfolgreiche Jobvermittlungen seit Gründung
- Ca. 1.500 Kontakte zur Jobvermittlung jährlich
- Ca. 1.300 sonst. Kontakte (Gremien, Niederlassung, Famulatur, PJ) jährlich
- Ca. 15 persönliche und 600 telefonische Beratungsgespräche jährlich



# Aufgaben: Kompetenzzentren

- Nahtloser Übergang von Aus- und Weiterbildung
- Weiterbildungskolleg Allgemeinmedizin mit
  - Seminarprogramm
  - Mentoringprogramm
- Train-the-Trainer-Programm
- Lückenlose Weiterbildung im Verbund
- Unterstützung und Beratung von Ärzten in Weiterbildung und Weiterbildungsverbänden
- Kontinuierliche Evaluation und Qualitätssicherung

## Zahlen:

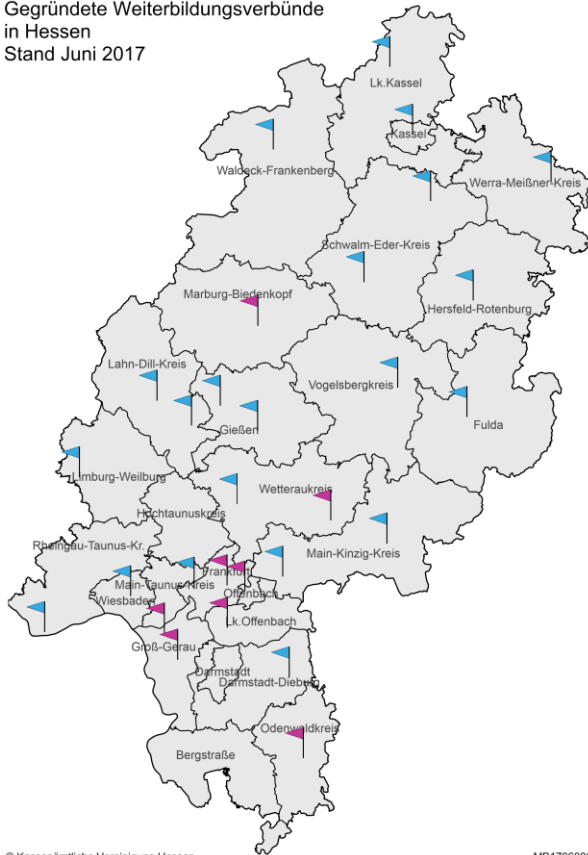
- 18 Seminartage pro Jahr mit je 2-3 Seminaren parallel
- Teilnehmer an Einführungsseminaren: 247
- 10 Mentoring-Gruppen mit je 4 Treffen pro Jahr
- Bisher aktive Mentees: 197
- 2-3 TTT pro Jahr
- Ca. 400 Beratungen / Jahr



# Zusammenarbeit: Unsere Schnittstellen

## 29 Weiterbildungsverbände

Gegründete Weiterbildungsverbände  
in Hessen  
Stand Juni 2017



© Kassenärztliche Vereinigung Hessen

MB17060801

- Gründung
- Betreuung
- Erfahrungsaustausch
- Info-Veranstaltung

- Messen
- Operation Karriere
- DEGAM-Kongress
- Med-Cup



- Train-the-Trainer (LÄKH + KVH)
- Seminare (Räume + Inhaltlich)

- Studierende
- Ärzte in Weiterbildung
- Quereinsteiger



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Fragen?